

Bericht

über neue und wichtigere Beobachtungen aus dem Jahre 1886.

Abgestattet

von

der Commission für die Flora von Deutschland.

Vorbemerkung.

Die Veränderungen, welche dieser Bericht in seiner äusseren Anordnung in Vergleich mit seinen beiden Vorgängern erkennen lässt, erklären sich durch das Bestreben, seinen räumlichen Umfang, soweit dies ohne Einbusse unentbehrlicher Nachweise anging, möglichst einzuschränken. Aus diesem Grunde wurde den Quellen-Verzeichnissen eine compendiösere Form gegeben, die Angabe der in den einzelnen Spezialgebieten enthaltenen Landestheile, die aus den früheren Berichten zu ersehen ist, weggelassen; ebenso auch die Erklärung der Districts-Abkürzungen in Bayern (vgl. Bericht pro 1884 S. CXXIII)¹⁾ und die Namen der Beobachter, soweit sie sich nicht aus den Quellen-Verzeichnissen ergaben.

Aus gleicher Rücksicht wurde auch diesmal auf das Referat über die Fortsetzung der v. Nägeli-Peter'schen Monographie²⁾ verzichtet; zwei 1886 theilweise erschienene umfangreichere Florenwerke einzelner Spezialgebiete fanden sachgemäss verschiedene Behandlung. Das in der Knuth'schen Flora von Schleswig-Holstein³⁾ beigebrachte neue Material wurde vorläufig nicht berücksichtigt, da eine kritische Bearbeitung desselben Seitens eines sehr sachkundigen Beurtheilers in Aussicht

1) Fetter Druck derselben bedeutet wie 1885 neu für den District.

2) Die Hieracien Mitteleuropas. II. Band, 1 u. 2. Heft. München 1886.

3) Flora der Provinz Schleswig-Holstein, des Fürstenthums Lübeck, sowie des Gebietes der freien Städte Hamburg und Lübeck. Leipzig 1887, 1. Abth. (erschienen 1886).

steht. Dagegen wurde die Schluss-Abtheilung von Oborny's Flora von Mähren¹⁾ wenigstens für die Rubriken „neu für das Gebiet“ und „verwildert etc“ benutzt.

Fetter Druck bedeutet wie in den früheren Berichten Neuheiten für das Gesamtgebiet; **gesperrter** dagegen in der Rubrik „neu für das Gebiet“ Neuigkeiten für die Flora des Deutschen Reiches oder Oesterreichs, in der Rubrik „neue Fundorte“ aber für wichtige Theile des betreffenden Gebietes.

Zum ersten Male liegt diesmal ein annähernd vollständiger Bericht über die Spezialgebiete vor; nur Steiermark, Kärnten und Krain, über welche Gebiete 1886 nichts Erhebliches veröffentlicht wurde, sind diesmal ausgeblieben. Von den Gruppen der Kryptogamen sind wenigstens alle, welche in den Berichten für 1884 und 1885 behandelt wurden, wiederum vertreten.

Auch in diesem Jahre hatte die Commission für die Flora von Deutschland einen schweren Verlust zu beklagen. Am 18. September starb zu Illowo, Kr. Flatow in Westpreussen, Professor Dr. Robert Caspary-Königsberg, ein Gelehrter der unter einer grossen Zahl bedeutender Leistungen auf den verschiedensten Gebieten der botanischen Wissenschaft auch hervorragende Verdienste um die Erforschung der Flora von Preussen aufzuweisen hatte, für welche er mehr als ein Vierteljahrhundert durch Anregung und eigene Thätigkeit die erfolgreichste Wirksamkeit entfaltete. In unserer Commission übernahm er bereitwillig die Vertretung des Gebietes, für welches er so eifrig und aufopferungsvoll thätig war, und hat auch das Referat für 1884 und 1885 in unseren Berichten geliefert; das diesjährige zu verfassen war ihm nicht mehr vergönnt.

Schliesslich erwähnen wir noch den am 16. August bez. 14. October erfolgten Tod der Herren Dr. Georg Winter in Connewitz-Leipzig (vgl. S. L) und Heinrich Waldner, Realschullehrers in Wasselnheim (Elsass), früherer Mitglieder der erweiterten Commission für die Flora von Deutschland.

Berlin, 1. Januar 1888.

1) Flora von Mähren und österr. Schlesien. IV. Theil. Brünn 1886.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berichte der Deutschen Botanischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1887

Band/Volume: [5](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Bericht über neue und wichtigere Beobachtungen aus dem Jahre 1886. LXXIX-LXXX](#)